

# ARBEITSGEMEINSCHAFT DEUTSCHE OSTGEBIETE E.V.

STUDIENGRUPPE der «POSTSTEMPELGILDE» im BDPH e.V.

RUNDSCHREIBEN 224 / Dezember 2014



Feld-Postkarte vom 31.12.1915

(Vorlage: REDAKTION)

Dieses Rundschreiben entstand aus Beiträgen folgender Herren:

Wolfgang ALTMANN	Renny Horst HAGEL	Manfred MROTZEK
Alexey BABOCHKIN	Johannes KOHLSTRUNG	Johann OLCHOWIK
Karl BAUER	Dr. Bernard JUSSERAND	Hartmut SAAGER
Josef DROBNY	Hans-Georg KLEMM	Ernst SCHILLING, Aschaffenburg
Rudolf EISELE	Wolfgang KÖHN	Dirk STRATMANN, BArGe Bahnpost
Horst ERDBRÜGGER	Jerzy LEHMANN	Dr. Ernst VOGELSANG
Ingo von GARNIER	Dr. Hans-Christoph VON LINDEINER	Ulrich WOLSKI
Norbert HAACK	Prof. Dr. Werner MACK	Tsutomu YAMAMOTO

Die Redaktion dankt allen Sammlerfreunden, auch den auf Wunsch nicht genannten, für die Mitarbeit.

Die Verwendung der MICHEL-Nummerierung erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Schwaneberger Verlages, München. Diesem stehen die ausschließlichen Nutzungsrechte zu. Darüber hinaus ist die MICHEL-Nummerierung durch wettbewerbsrechtliche Vorschriften geschützt.

**Impressum**

Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Ostgebiete e.V., Studiengruppe der „Poststempelgilde“ e.V. im Bund Deutscher Philatelisten e.V.

**Leiter:**

Hartmut SAAGER, Roonstr. 6, D-65195 Wiesbaden, Tel. 0611-185 9818, E-Mail: h.s.uhl@gmx.de

**Vertreter:**

Johannes KOHLSTRUNG, Kahden 25, D-22393 Hamburg, Tel. 040-6014882

**Schatzmeister:** (bis 31.12.2014)

Tobias HUYLMANS, Fanny-Lewald-Str. 7, 65197 Wiesbaden, Tel. 0611-987 205 80 - 0170-2929 974, E-Mail: tobias@huylmans.de

**Leiter der BDPH-Gruppe** „Freunde der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Ostgebiete e.V.“:

Die Stelle des Leiters ist zur Zeit nicht besetzt.

**Rundsendedienst:**

Norbert HAACK, Hoher Berg 9, D-37115 Duderstadt 24, Tel. 05527-6668, E-Mail: haack-norbert@t-online.de

**Redaktion:**

Wolfgang ALTMANN, Am Laubloch 22, 56841 Traben-Trarbach, Tel. 06541-5524, E-Mail: altmann-traben-trarbach@t-online.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Arge Deutsche Ostgebiete wieder. Verantwortlich für den Inhalt und seiner sachlichen Richtigkeit ist der Autor.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion oder des Autors.

Auflage: 280 Exemplare. Die Rundschreiben erscheinen viermal im Jahr etwa zum Quartalsende.

Bezug, auch älterer Rundschreiben, über die Redaktion.

Einzelheft EURO 8,-- für Mitglieder; EURO 10,-- für Nichtmitglieder; jeweils zuzüglich Porto.

© 2014 Arge Deutsche Ostgebiete e. V., Wiesbaden

Druck und Versand: Bert & Jörg Rahm, Drucktechnik, Hauptstr. 47, D-53567 Asbach, Tel. 02683-4593  
www.rahm-drucktechnik.de

Sie finden uns im INTERNET mit der Homepage **www.Arge-Ost.de**

## I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Impressum	224 / 002
Inhaltsverzeichnis	224 / 003
Grußwort des Leiters	224 / 005

### I. Mitgliederbewegung

1. Neue Mitglieder	224 / 006
2. Korrekturen / Hinweise zum Mitgliederverzeichnis	224 / 006
3. Geburtstage	224 / 006

### II. Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft

1. Arbeitstreffen 2014 in Bad Laer	224 / 007
2. Ablauf Jahreshauptversammlung 2014 in Bad Laer	224 / 008
3. Rundsendedienst	224 / 009
4. Jahresbeiträge 2015	224 / 009
5. Philatelistische Termine	224 / 009

### III. Fragen, Antworten, Meldungen (Color)

#### **Bad Laer 2014 - Teilnehmer stellen Belege vor**

Der 1. Weltkrieg in Ostpreußen	(Meldung 1505)	224 / 010
Rückbriefstelle Königsberg (Pr)	(Meldung 1506)	224 / 013
<u>weitere Meldungen</u>		
Postpaket-Adresse von Palmnicken nach USA von 1889	(zu Meld. 1489)	224 / 014
Die deutschen F(ranko)-Stempel 1864 bis 1880	(zu Beilage 952)	224 / 016
Hitlers Erbe - Eine Freistempeldokumentation	(zu Beilage 1080)	224 / 017
Die Post in Ostpreußen unter russischer Bedrohung 1914/15	(zu Beilage 1085)	224 / 018
aptierter Stempel vom 03.7.41	(zu Frage 1491)	224 / 022
Handschriftliche Entwertung Neustadt / 11/11/38	(zu Frage 1496)	224 / 022
Eilbotenbrief von Heydekrug nach Königsberg	(zu Frage 1498)	224 / 023
Stempel der Interalliierten Kommission	(zu Frage 1502)	224 / 030
Unbekannte Empfangsorte im Memelland und Oberschlesien	(zu Frage 1504)	224 / 033
Ein vorphilatelistischer Brief, der Fragen aufwirft	(zu Frage 1494)	224 / 035
Fugau, ein Ort mit von der OPD abweichender PLGZ	(Frage 1507)	224 / 035
Dokumentation eines beschädigten bzw. aptierten Memelstempels	(Frage 1508)	224 / 035
Stempel Ratibor mit falschem Datum 31.12.1902	(Frage 1509)	224 / 036
Der kirchliche Suchdienst	(Meldung 1510)	224 / 037
Postkarte vom 1.4.1946 nach Warnicken / Ostpreußen	(Meldung 1511)	224 / 038
Nothilfekarte Tannenbergdenkmal mit Sonderstpl. Hohenstein	(Meldung 1512)	224 / 039
Nicht akzeptiertes ausgeschn. Wertzeichen aus einer Ganzsache	(Meldung 1513)	224 / 039
Bislang unbekannter Postwärterstempel von Rastenburg ?	(Meldung 1514)	224 / 040

---

Die Post in Ostpreußen unter russischer Bedrohung 1914/15	(Meldung 1515)	224 / 041
Postleitgebietszahlen in Oberschlesien	(zu Meld. 1352)	224 / 042
Als Kaliningrad noch Königsberg war	(zu Beilage 1088)	224 / 043

#### IV. Verschiedenes

1. Ehrungen/Ausstellungen/Erfolge		224 / 044
2. Andere Arbeitsgemeinschaften/Fachzeitungen		224 / 044
3. Literaturhinweise		224 / 048

#### V. Beilagen

1091	Renny Horst Hagel Nachgebühren der Deutschen Post (Color) <u>Stichworte:</u> Post, Versandart, Nachgebühren	224 / 051
1087-01	Horst Erdbrügger Elchschaufel - Lokalausgabe 1939 - Memelland ist frei, Teil 1 (Color) <u>Stichworte:</u> : Litauen, Ostpreußen, Memel, Lokalausgaben	224 / 061
1088	Alexey Babochkin Als Kaliningrad noch Königsberg war (Color) <u>Stichworte:</u> Weltkrieg II, Ostpreußen, Königsberg, Kaliningrad	224 / 065
1089	Ernst Schilling Die letzten Jahre des Seedienstes Ostpreussen (Color) <u>Stichworte:</u> Ostpreussen, Schiffspost, Seedienst	224 / 071
1077-04	Wolfgang Köhn Görlitzer Gefangenenlager im 1. und 2. Weltkrieg, Teil 4 (Color) KZ - Außenlager Biesnitzer Grund <u>Stichworte:</u> Görlitz, Weltkrieg II, Kriegsgefangene, Gefangenenlager, KZ-Außenlager	224 / 086
1090	Jerzy Lehmann Stempel der Postverteilungsstelle Oppeln (Color) <u>Stichworte:</u> Schlesien, Oppeln, Postverteilungsstelle	224 / 093
807-09N	Karl Bauer / Hans-G. Klemm Die „Sudetenland-Ecke“ Teil 9 (Neufassung) : Not- und Befreiungsstempel <u>Stichworte:</u> Sudetenland, Notstempel, Falkenau - Fulnek	224 / 097

#### VI. Informationen

1. Tausch- und Suchanzeigen		224 / 115
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2014		224 / 117

---

---

Liebe Freunde und Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft,

die Tage von Bad Laer liegen hinter uns und die Weihnachtstage kommen. Den Bericht über Bad Laer finden Sie auf den folgenden Seiten. Bedauerlicherweise mußten sechs Damen, die sonst immer dabei sind, krankheitsbedingt absagen. Wir hoffen, daß sie inzwischen wieder genesen sind und wünschen alles Gute.

Wir haben in Bad Laer einiges überlegt, um unserer Arbeitsgemeinschaft neue Impulse zu geben, die Teilnehmerzahl auf der HV war zwar erfreulicherweise etwas höher als im letzten Jahr, leider war der Weg nach Bad Laer gerade einigen langjährigen Mitgliedern inzwischen zu beschwerlich geworden und sie ließen sich entschuldigen. Bei allen Vorzügen, aber Bad Laer ist eben doch etwas schwierig zu erreichen. Bereits während der Tagung haben zwei Mitglieder Ihre Bereitschaft erklärt, im nächsten Jahr Vorträge zu halten, so daß auch nächstes Jahr ein informatives Programm sicher ist.

Sehr erfreulich ist, daß auf meinen Hilferuf nach einem neuen Schatzmeister sich Sf Köhn aus Görlitz bereit erklärt hat, diese Aufgabe nach Abschluss der Kassenprüfung für die Jahre 2013 und 2014 ab 2015 zu übernehmen. Die Teilnehmer an der gelungenen Tagung in Görlitz im vergangenen Jahr werden sich an das Engagement von Sf Köhn gern erinnern. Ein herzliches Dankeschön.

Der Sohn unseres verstorbenen Sf Onasch hatte uns gebeten, die Bücher aus dem Nachlass zu verwerten und wir haben sie in Bad Laer angeboten. Mit sehr gutem Erfolg, was verblieb, wird im Rundsendedienst und in diesem Heft angeboten – die Danziger Bücher hat die Arge Danzig übernommen und wird in gleicher Weise verfahren. Es gehört zu den selbstverständlichen Aufgaben unserer Arge bei solchen Abwicklungen gewissenhaft und mit Sachkenntnis behilflich zu sein.

Auch in diesem Quartal sind uns Spenden von Mitgliedern zugeflossen, in bar und in Belegen, die dem RS-Dienst zur Verwertung zur Verfügung gestellt wurden, auch diese Zuwendungen sind ein Grund, weshalb wir den Jahresbeitrag für die Mitglieder seit über 20 Jahren nicht erhöhen mußten.

Schließlich können wir vermelden, daß unsere Homepage nach 3 Jahren Aufbauarbeit von unserem Sf Walter vorgestellt wurde und nun komplett in Betrieb genommen werden kann. Was jetzt noch notwendig ist, sie mit viel Leben zu erfüllen. Über die laufenden Aktivitäten und die Rundschreiben waren Informationen im vergangenen Jahr möglich, jetzt können auch Berichte, Arbeiten und andere Aktivitäten aus den Gruppen eingestellt werden. Einige Sfde. haben sich schon in Bad Laer bereit erklärt, die Betreuung bestimmter Regionen zu übernehmen und auswählen, was an Darstellungen, Aufsätzen, etc. erscheinen kann. Das Einstellen selbst auf der Homepage wird bis auf weiteres noch Sf Walter selbst übernehmen. Werfen Sie einen Blick hinein und ich würde mich freuen, wenn sich noch „Paten“ für weitere Gebiete (Reg. Bez. oder Landkreise) melden.

Nach Bad Laer ist immer auch vor Ellingen. Am 26. April 2015 treffen wir uns dort. Eine besondere Bitte an unsere Mitglieder in Süddeutschland. Für Sie, für die der Weg nach Bad Laer sehr viel weiter ist, ist diese Tagung vor allem gedacht. Notieren Sie sich bitte den Termin und vor allem: kommen Sie. Für alle, die am Abend vorher anreisen, werde ich einen Tisch im Weißenburger Hof reservieren, wir können dann schon am Tag vorher „die Köpfe zusammenstecken“ und vielleicht gibt es ja auch etwas zu tauschen und zu erwerben.

Und zum Schluss viel Freude beim Lesen, Schreiben Sie, diskutieren Sie über die Beiträge, es hält unsere Arge lebendig; aber vor allem noch eines: Alle guten Wünsche für die Weihnachtstage

Ihre

Hartmut Saager, Vorsitzender

und

Wolfgang Altmann, Redakteur